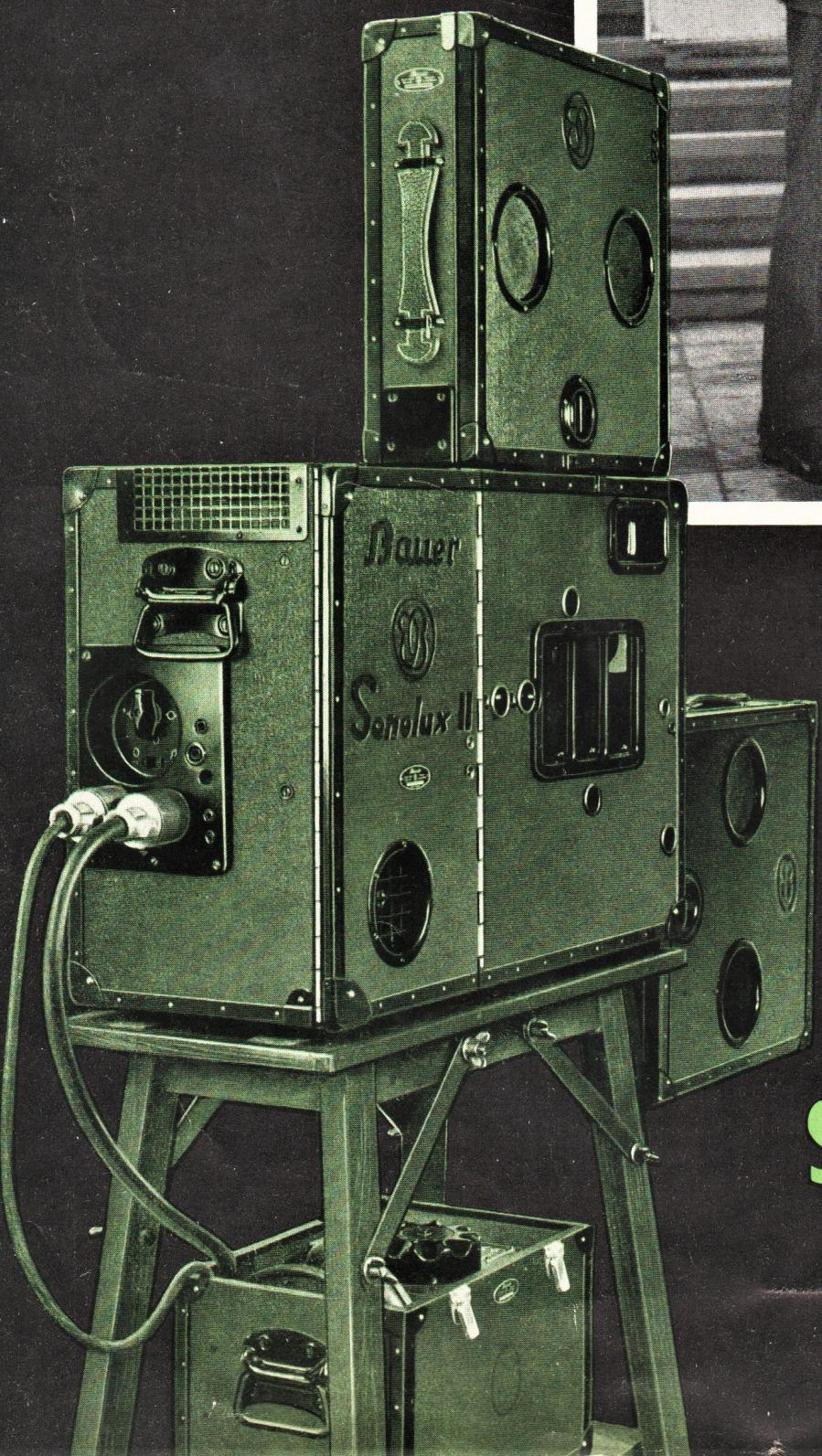


Es kommt
der Tonfilm
auf das Land . . .



Bauer
SONOLUX II



Mit dem **SONOLUX II** ist ein Kinoprojektionsgerät geschaffen worden, das dem Kino die Möglichkeit gibt, über seinen lokalen Wirkungskreis hinaus, mit seinen Filmvorführungen auch das flache Land zu erfassen – im kleinsten und im großen Saal. Dem kleinen Kino wiederum bietet SONOLUX II den Vorteil, einen Film in der ganzen Schönheit des Tones und der Bilder wiederzugeben.

SONOLUX II ist aber nicht nur das transportable Normaltonfilm-Koffergerät für die Mittel- und Kleinstadt und das flache Land. Seit vielen Jahren wird SONOLUX II im In- und Ausland besonders bevorzugt von Lehr- und Versuchsanstalten, von Vereinen und Industriefirmen.

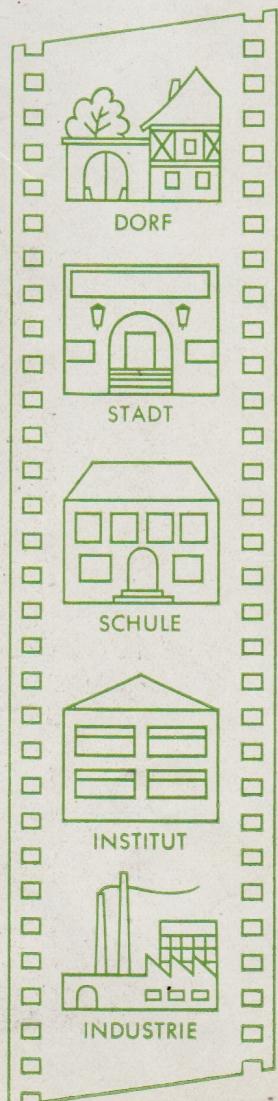
SONOLUX II ist in der Welt des Films geschätzt als das hochwertige transportable und zugleich stationäre Koffergerät.

Der Name BAUER ist eine Garantie

In der Fachwelt des Kinos lebt er als ein Begriff, der immer lebendig bleiben wird, weil BAUER nicht stehen bleibt – weil BAUER im Geiste schöpferischer Technik immer bestrebt bleibt, der Romantik des Films auch die schönste Projektion und den guten Ton zu geben:

Im großen und im kleinen Kino – Im ortsfesten Theater und im Wanderbetrieb.

DAS IST *Bauer* PRÄZISION: KLAR DAS BILD - REIN DER TON



SONOLUX II

... und zugleich die stationäre Theatermaschine!

SONOLUX II

baut auf der bewährten Konstruktion der im In- und Ausland seit Jahren bekannten Theatermaschine BAUER B 6 auf.

SONOLUX II

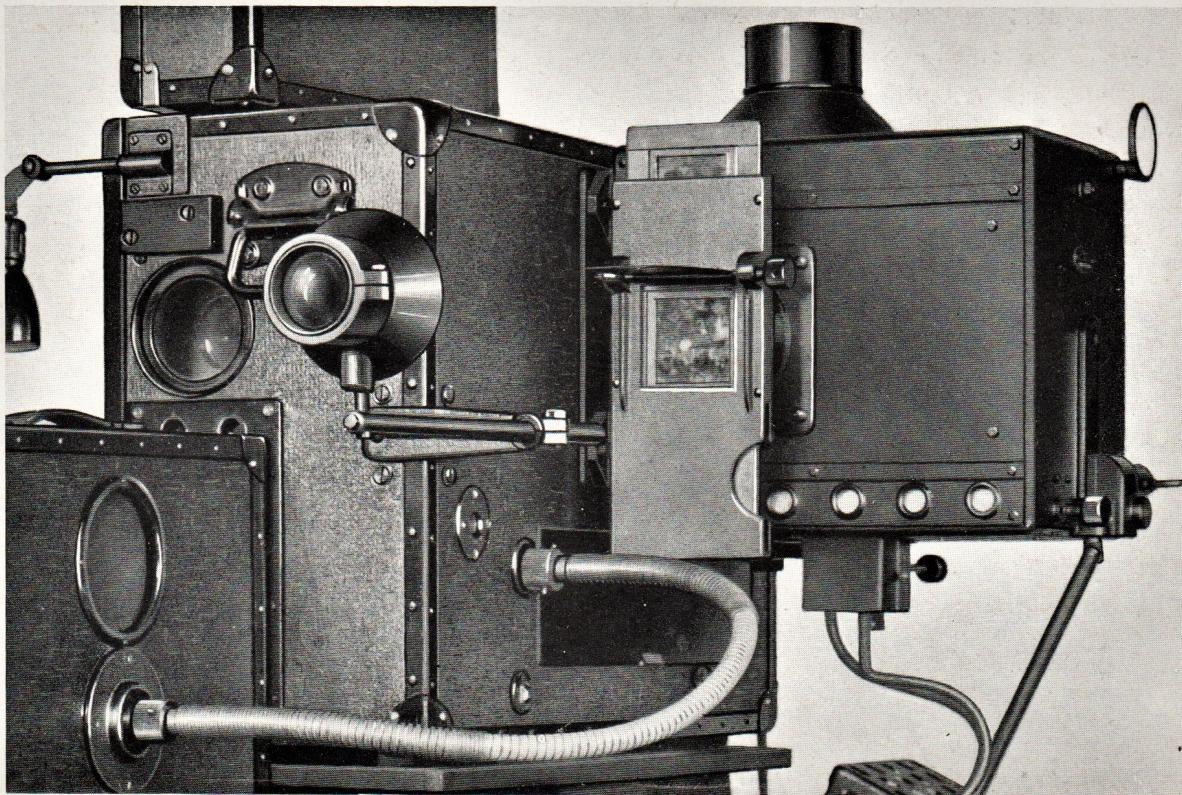
kann ein Mann aufstellen	handlich
mit einer Wechselstrom-Bogenlampe +	lichtstark
mit dem modernen Lichttongerät +	klangreich
mit den bewährten Schutzeinrichtungen . . . +	betriebssicher

SONOLUX II

ist das ideale Gerät für Stadt und Land . . . = preisgünstig

SONOLUX II

ist für das kleine Theater das bevorzugte Gerät für die Mitspielstelle. Als Doppelapparatur ermöglicht SONOLUX II pausenlose Vorführungen durch die exakte Bild- und Tonüberblendung. Und nicht zuletzt macht sich SONOLUX II schneller durch seine beliebte Dia-Einrichtung als „Werbemittler“ bezahlt.



SONOLUX II

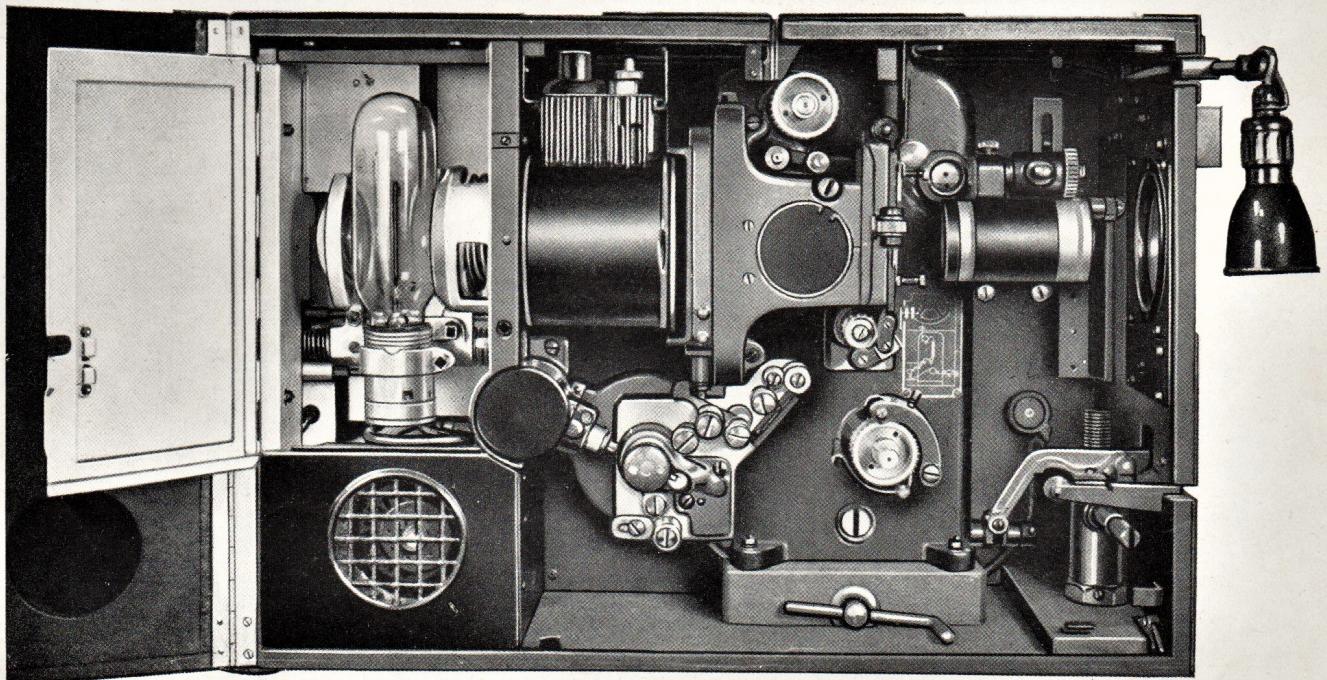
ist das schnell aufstellbare Koffergerät . . .

SONOLUX II ist das Gerät in 4 Koffern, das ein einziger Mann befördert und bedient.

SONOLUX II mit Tragriemen und Handgriffen **handlich**
mit einer 900 oder 1000 Watt Röhrenlampe . . . + **lichtstark**
mit dem Schwungmassen-Anbau-Lichttongerät + **klangreich**
und nur Gefahrenklasse B + **betriebssicher**

SONOLUX II ist deshalb mit allen seinen Vorzügen = **preisgünstig**

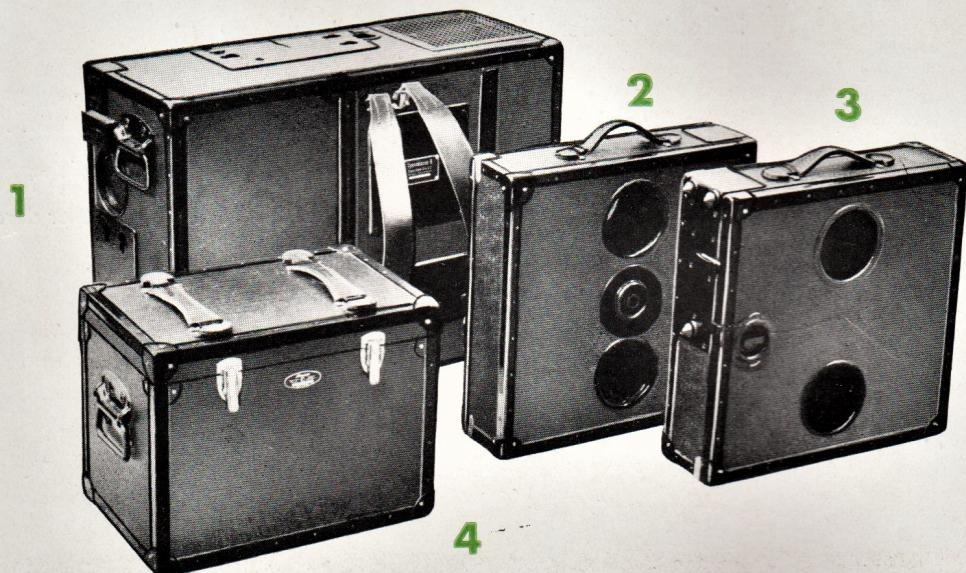
SONOLUX II macht sich schnell bezahlt, denn mit ihm können entfernte Dörfer leicht bespielt werden.
Ebenso ist er die Theatermaschine für die Kleinstadt. SONOLUX II ist ein zuverlässiger
Mittler des Filmerlebnisses für Jung und Alt in Stadt und Land.



Koffer 1 enthält das Projektorwerk mit Tongerät, den Motor und die Lichtquelle. Das Projektionsgetriebe mit der **Malteserkreuzschaltung** ist in ein **Leichtmetallgehäuse** eingebaut. Alle gleitenden Teile werden automatisch und zuverlässig durch eine **Umlaufölung** geschmiert. Große Transportrollen mit 32 Zähnen bewegen den Film schonend. Die **rotierende Tonbahn mit Schwungmasse** garantiert den konstanten Lauf des Filmes im Tongerät. Hinzu kommt eine hochwertige **Spaltoptik** und die feinst reagierende **Photozelle**, die zusammen eine volle Auswirkung aller Frequenzen der Tonschrift ermöglichen. Das sind die Gründe, warum das Normaltonfilm-Koffergerät SONOLUX II in seiner hervorragend reinen Tonwiedergabe stationären Normalfilmanlagen ebenbürtig ist.

Für die pausenlosen Vorführungen mit einer Doppelanlage ist eine **Bild- und Tonüberblendungseinrichtung** angebaut. Die Lichtleistung der **900 W Röhrenlampe** mit **Hohlspiegel** und **Dreifach-Kondensor** erlaubt die kontrastreiche und brillante Ausleuchtung bis zu einer Bildbreite von 3 m.

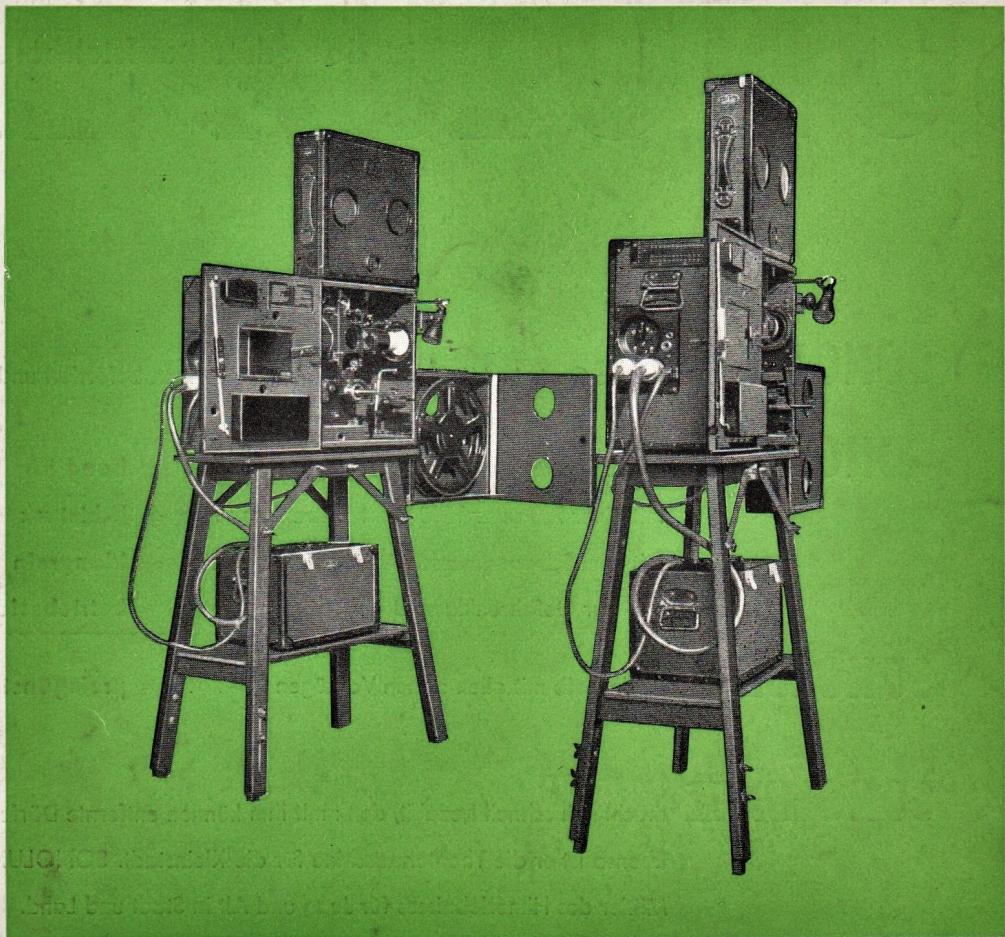
Die meisterhafte Konstruktion des Laufwerkes sichert den störungsfreien Ablauf des Filmes: die Bilder „stehen“!



Koffer 2 und 3 sind die Spulenkoffer mit **Spulen für 600 m Film**. Die untere Spule wird mit einer **biegsamen Welle** angetrieben. Für den Autotransport hat sich aus raumtechnischen Gründen der 4eckige Spulenkoffer besser bewährt als die runde Form.

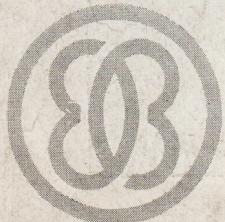
Koffer 4 enthält den Netztransformator als Stromquelle für die einzelnen Stromverbraucher: Motor 220 V, Projektionslampe 30 oder 115 V, Ton- und Hilfslampen 6 V, Verstärker 220 V. Er kann leicht an Wechselstrom von 110 bis 240 V angeschlossen werden. Man kann durch eine **Regeleinrichtung mit Voltmeter** Unter- und Überspannungen ausgleichen. Die elektrischen Anschlüsse sind unverwechselbar. Die Anlage nimmt ohne Verstärker 1200 W auf.

Ebenso bequem lassen sich im Auto verpacken: **Der zerlegbare Bildwerfertisch**
Der Lautsprecher mit Kabel
Der Verstärkerkoffer



Die Bogenlampe

Ein Zusatzlampenhaus mit einer Bogenlampe und Spiegel von 200 mm Ø kann leicht an den Projektorkoffer angebaut werden. Die Lampe arbeitet mit Wechselstrom von 30 Ampère aus dem Netztransformator oder mit Gleichstrom von 25 Ampère mit Hilfe eines Umformers oder Gleichrichters. Dieser Anbau erlaubt ein Theater mit einer Bildbreite von 4 m zu bespielen. Die Lichtleistung wird gegenüber der Röhrenlampe um 50% erhöht. Mit Bogenlampe ist SONOLUX II ein Gerät der Klasse A und darf nur in vorschriftsmäßigen Bildwerkräumen aufgestellt werden. Aber auch in der Ausführung mit Bogenlampe enthält SONOLUX II das Lampensystem für 900 Watt Röhrenlampe. Der Apparat kann deshalb nach dem Abmontieren der Bogenlampe jederzeit auch für den Wanderbetrieb benutzt werden.



EUGEN BAUER GMBH · STUTTGART-UNTERTÜRKHEIM